



Neu im BR Fernsehen: "Gottschalk liest?"

Beitrag

"Ein Buch darf mich nicht langweilen.". Dieses Credo hat Thomas Gottschalk von seinem "Mentor" Marcel Reich-Ranicki übernommen und zum Schwerpunkt seiner neuen Büchersendung gemacht. Erster Sendetermin im BR-Fernsehen ist am 19. März um 22 Uhr.

Lesen macht Spaß – das ist das Motto der neuen Literatursendung "Gottschalk liest?". Mit vier Autorinnen und Autoren spricht der Moderator in der ersten Sendung über deren Neuerscheinungen. Es sind zu Gast:

- Sarah Kuttner ("Kurt", S. Fischer Verlag),
- Ferdinand von Schirach ("Kaffee und Zigaretten", Luchterhand Verlag),
- Vea Kaiser ("Rückwärtswalzer", KiWi Verlag)
- Daniel Biskup ("Wendejahre", Salz und Silber Verlag).

Der Tod und die Liebe sind die großen Themen, auch die Frage, ob es ein Rezept für das Bestsellerschreiben gibt.

Erster Standort von „Gottschalk liest?“ ist das Parktheater im Kurhaus Göggingen in Augsburg, weitere Sendungen werden in Franken, der Opferpfalz und Oberbayern aufgezeichnet.

Insgesamt vier Mal im Jahr wird Thomas Gottschalk mit seiner neuen Sendung unterschiedliche Regionen Bayerns besuchen und vor Publikum mit seinen Gästen über deren Neuerscheinungen und andere Kulturthemen sprechen.

"Gottschalk liest?" wird am jeweiligen darauffolgenden Sonntag auf 3sat um 10.40 Uhr wiederholt, die erste Sendung am Sonntag, 24. März 2019.

Text und Foto: Bayerischer Rundfunk



Kategorie

1. Kultur

Schlagworte

1. Bayerischer Rundfunk